

Merkblatt für die Bevölkerung bei Hochwasser

Ab einer Hochwasservorhersage in 24h Pegel Mannheim von 850 cm steigend:

Sie werden über die Medien (Internet, Radio, Amtsblatt etc.), Lautsprecherdurchsagen von Polizei oder Feuerwehr oder durch Sirenensignale über die Hochwassergefahr informiert. Bei Sirenensignalen bitte sofort regionale Rundfunksender einschalten.

Beachten Sie dann entsprechend der herausgegebenen Informationen folgende Verhaltensweisen:

- Rufen Sie die Notrufnummern 110 und 112 nur in wirklichen Notfällen an!
- Wenn Sie und Ihre Angehörigen Hilfe brauchen, wenden Sie sich an das Bürgerservicetelefon! Dessen Rufnummer wird Ihnen bekannt gegeben.
- Bringen Sie umweltgefährdende Stoffe aus der Gefahrenzone und sichern Sie Ihre Heizöltanks gegen ein Aufschwemmen und Umkippen!
- Bringen Sie Wertgegenstände sowie wichtige amtliche Dokumente und sonstiges Mobiliar in überschwemmungssichere Räume oder Gebäude.
- Bringen Sie Ihre Haus- und Nutztiere in Sicherheit!
- Bringen Sie Ihre Zweit- Fahrzeuge (Motorrad, LKW, Wohnwagen, Traktor usw.) in Sicherheit!
- Bereiten Sie sich auf eine evtl. Evakuierung vor. Falls Verwandte und Bekannte in hochwassersicheren Gebieten Sie vorübergehend aufnehmen können, informieren Sie diese über ihren bevorstehenden Aufenthalt!

Bei einer Hochwasservorhersage in 24 h von einem Pegel Mannheim in der Größenordnung 935 cm steigend oder bei einem sich andeutenden Deichversagen ist davon auszugehen, dass die Evakuierung anzuordnen ist.

Bitte beachten Sie dann folgende Verhaltensweisen:

- Packen Sie die wichtigsten Dokumente sowie die notwendigen Artikel zur Körperpflege und Bekleidung für die Evakuierungstage (bis zu 2 Wochen) ein!
- Sichern Sie Ihre Wohnung / Ihr Haus und verlassen Sie auf Anweisung Ihre Wohnung / Ihr Haus!
- Falls Sie sich selbst helfen können, verlassen Sie mit Ihrem Kraftfahrzeug über die L 523 und die A6 das hochwassergefährdete Gebiet.
- Falls Sie nicht mobil sind, begeben Sie sich zu der Sammelstelle Parkplatz GLOBUS im Südring, Sie werden dann mit Bussen zu hochwassersicheren Sammelunterkünften gefahren, dort untergebracht und betreut.

Beachten Sie unbedingt die Anordnungen der Einsatzkräfte!
Bitte bedenken Sie, es geht um Ihre eigene Sicherheit!

Hinweise zum Thema Hochwasser in den Medien

Internet:

Jeder Interessierte kann unter der Internet-Adresse www.hochwassermanagement.rlp.de nachschauen, wie hoch das Wasser im Extremfall auf dem eigenen Anwesen stehen würde.

Einfach auf der oben genannten Internetseite das Thema „Hochwassergefahren- und Risikokarten auswählen, dann im Text das farblich hervorgehobene Stichwort „Thematische Gefahren- und Risikokarten“ anklicken. Die Gefahrenkarte HQ-extrem auswählen und unter dem Button „suchen“ die eigene Adresse eingeben. Auf der Karte sind Wasserflächen und Wassertiefen dargestellt.

Nähere Informationen zum Thema Versicherungsschutz gegen Elementarschäden sind unter www.naturgefahren.rlp.de oder bei der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in Mainz unter der Hotline 06131/2848-868 dienstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr und freitags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr erhältlich.

Alle Hochwasserfrühwarnungen und Hochwasservorhersagen finden Sie auch im Internet unter www.hochwasser-rlp.de .

Videotext:

Südwest- Text des SWR ab Tafel 800
Stündlich aktualisierte Wasserstände und Vorhersagen sowie Lageberichte

Mobilfunk:

wap.hochwasser-rlp.de
Stündlich aktualisierte Wasserstände sowie Vorhersagen

Katastrophenschutz- APP KATWARN:

Warnt bereits aktuell vor Gefahrenlagen und soll spätestens ab 2017 auch vor den örtlichen Hochwassergefahren bei entsprechender Gefahrenlage warnen, kann unter www.katwarn heruntergeladen werden.

Gemeindeverwaltung Bobenheim-Roxheim, 01.10.2015
Dr. Frank Peter
Erster Beigeordneter